

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den Bachelor-Studiengang
"Ökosystemmanagement" (Amtliche
Mitteilungen 32/2010 S. 2895)**

Module

B.Agr.0013: Mathematik und Statistik.....	3008
B.Agr.0301: Agrar- und Umweltrecht.....	3010
B.Forst.103: Naturwissenschaftliche Grundlagen.....	3012
B.ÖSM.100: Bioklimatologie für ÖSM.....	3013
B.ÖSM.101: Waldökologie.....	3014
B.ÖSM.102: Geowissenschaften.....	3015
B.ÖSM.103: Geoinformatik 1 für ÖSM.....	3017
B.ÖSM.104: Flora, Fauna und Habitate.....	3018
B.ÖSM.105: Karten und Profile.....	3020
B.ÖSM.106: Naturschutz.....	3022
B.ÖSM.107: Bodenkunde.....	3023
B.ÖSM.108: Bewirtschaftung und Schutz von Wäldern.....	3025
B.ÖSM.109: Geoinformatik 2 für ÖSM.....	3027
B.ÖSM.110: Quartärgeowissenschaften.....	3028
B.ÖSM.111: Ökosystemmanagement.....	3029
B.ÖSM.112: Umwelt- und Ressourcenpolitik.....	3031
B.ÖSM.113: Ökosystemmodellierung.....	3032
B.ÖSM.114: Ausgewählte Aspekte des Ökosystemmanagements.....	3033
B.ÖSM.115: Energie und Rohstoffe.....	3035
B.ÖSM.116: Agroforst.....	3037
B.ÖSM.117: Praktikum.....	3038

Übersicht nach Modulgruppen

1) Pflichtmodule

B.Agr.0013: Mathematik und Statistik (6 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	3008
B.Agr.0301: Agrar- und Umweltrecht (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3010
B.Forst.103: Naturwissenschaftliche Grundlagen (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3012
B.ÖSM.100: Bioklimatologie für ÖSM (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3013
B.ÖSM.101: Waldökologie (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3014
B.ÖSM.102: Geowissenschaften (6 C, 5 SWS) - Pflichtmodul.....	3015
B.ÖSM.103: Geoinformatik 1 für ÖSM (6 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	3017
B.ÖSM.104: Flora, Fauna und Habitats (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3018
B.ÖSM.105: Karten und Profile (6 C, 6 SWS) - Pflichtmodul.....	3020
B.ÖSM.106: Naturschutz (3 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	3022
B.ÖSM.107: Bodenkunde (6 C, 5 SWS) - Pflichtmodul.....	3023
B.ÖSM.108: Bewirtschaftung und Schutz von Wäldern (6 C, 5 SWS) - Pflichtmodul.....	3025
B.ÖSM.109: Geoinformatik 2 für ÖSM (6 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	3027
B.ÖSM.110: Quartärgeowissenschaften (3 C, 3 SWS) - Pflichtmodul.....	3028
B.ÖSM.111: Ökosystemmanagement (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3029
B.ÖSM.112: Umwelt- und Ressourcenpolitik (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3031
B.ÖSM.113: Ökosystemmodellierung (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3032
B.ÖSM.114: Ausgewählte Aspekte des Ökosystemmanagements (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3033
B.ÖSM.115: Energie und Rohstoffe (12 C) - Pflichtmodul.....	3035
B.ÖSM.116: Agroforst (6 C, 4 SWS) - Pflichtmodul.....	3037
B.ÖSM.117: Praktikum (18 C, 2 SWS) - Pflichtmodul.....	3038

2) Wahlpflichtmodule

s. Modulverzeichnisse der exportierenden Einrichtungen

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Agr.0013: Mathematik und Statistik <i>English title: Mathematics and statistics</i>	6 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul die für ein naturwissenschaftliches Studium unabdingbaren Kenntnisse und Methoden in den Bereichen Mathematik und Statistik. Die Vorlesung dient als Grundlage mehrerer weiterführender Module im Hauptstudium und soll der Auffrischung und der Vertiefung mathematischer und statistischer Kenntnisse dienen. Eine Vielzahl von praktischen Beispielen wird das Verständnis der theoretischen Konzepte erleichtern. Zu dem Modul werden Übungen angeboten.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden
Lehrveranstaltung: Mathematik und Statistik (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Im ersten Teil werden Grundlagen der Mathematik behandelt: <ul style="list-style-type: none"> - Rechenoperationen mit reellen Zahlen - Lineare Gleichungen mit einer und mehreren Unbekannten - Nichtlineare Gleichungen - Grundbegriffe der Mengenlehre - Kombinatorik - Binomischer Satz - Grundlagen von Funktionen - Grenzwerte und Stetigkeit von Funktionen - Differential- und Integralrechnung - Matrixrechnung. Im zweiten Teil werden Grundlagen der Statistik vorgestellt: <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Häufigkeitsfunktionen - Wahrscheinlichkeit und Kombinatorik - Bedingte Wahrscheinlichkeit und Unabhängigkeit - Wahrscheinlichkeitsfunktionen und deren charakteristische Maßzahlen - Wahrscheinlichkeitsfunktionen mehrerer Zufallsgrößen - Spezielle Wahrscheinlichkeitsfunktionen (z.B. Binomial-, Normalverteilung) - Beurteilende Statistik mit einigen Stichprobenparametern. 	6 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen:	

Kenntnisse der Grundlagen der Mathematik, Basiskenntnisse der Differential- und Integralrechnung, Eckpunkte der Arithmetik, Grundprinzipien der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Grundlagen der Statistik, Basiswissen Geometrie.	
---	--

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: PD Dr. Sven König
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 400	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.Agr.0301: Agrar- und Umweltrecht <i>English title: Agricultural and environmental law</i>	6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlernen rechtliches Wissen und Grundverständnis. Dazu gehören die juristische Fachsprache, der Umgang mit Gesetzestexten (Auslegung von Rechtsnormen), die juristische Argumentation und das Erkennen von Strukturzusammenhängen im Recht. Sie besitzen die Fähigkeit, im Rahmen ihrer Tätigkeit oder ihres Berufes auftretende juristische Fragen zu behandeln bzw. zu beantworten, juristisches Problembewusstsein zu entfalten sowie für juristische Probleme Lösungen zu entwickeln.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltung: Agrar- und Umweltrecht (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> 1. Teil: Einführung in das Recht 2. Teil: Allgemeines Umweltrecht - Prinzipien des Umweltrechts - Instrumente des Umweltrechts - Mediation - Umweltverfassungsrecht - Umweltverwaltungsrecht - Rechtsschutz im Umweltrecht - Umwelteuroparecht - Umweltvölkerrecht 3. Teil: Besonderes Umweltrecht - Immissionsschutzrecht - Raumordnungs- und Landesplanungsrecht - Tierschutzrecht - Gewässerschutzrecht - Bodenschutzrecht - Gefahrstoffrecht - Gentechnikrecht - Umwelthaftungsrecht - Energierrecht - Klimaschutzrecht	4 SWS

4. Teil: Einführung in die Terminologie des Umweltrechts	
Prüfung: Klausur (120 Minuten)	
Prüfungsanforderungen:	
Nachweis des juristischen Grundverständnisses im Bereich Agrar- und Umweltrecht	
Juristisches Problembewusstsein und Beherrschen der grundlegenden juristischen Auslegungsmethoden	
Basiskonntnisse und Beherrschung der juristischen Fachterminologie	
Prüfungsanforderungen:	
- Nachweis des juristischen Grundverständnisses im Bereich Agrar-Umweltrecht	
- Juristisches Problembewusstsein und Beherrschen der grundlegenden juristischen Auslegungsmethoden	
- Basiskonntnisse und Beherrschung der juristischen Fachterminologie	
Zugangsvoraussetzungen:	Empfohlene Vorkenntnisse:
keine	keine
Sprache:	Modulverantwortliche[r]:
Deutsch	PD Dr. José Martinez Soria
Angebotshäufigkeit:	Dauer:
Jedes Sommersemester	1 Semester
Wiederholbarkeit:	Empfohlenes Fachsemester:
zweimalig	
Maximale Studierendenzahl:	
40	

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.Forst.103: Naturwissenschaftliche Grundlagen		
Lernziele/Kompetenzen: Beherrschung physikalischer und chemischer Grundlagen und Messmethoden für das Verständnis forstwissenschaftlicher Fragestellungen bei der Erforschung von Waldökosystemen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden	
Lehrveranstaltung: Physik für Forstwissenschaften <i>Inhalte:</i> Beherrschung physikalischer Grundlagen und Messmethoden für das Verständnis forstwissenschaftlicher Fragestellungen bei der Erforschung von Waldökosystemen.	2 SWS	
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Beherrschung physikalischer Grundlagen und Messmethoden für das Verständnis forstwissenschaftlicher Fragestellungen bei der Erforschung von Waldökosystemen.	3 C	
Lehrveranstaltung: Chemie für Forstwissenschaften <i>Inhalte:</i> Beherrschung chemischer Grundlagen und Messmethoden für das Verständnis forstwissenschaftlicher Fragestellungen bei der Erforschung von Waldökosystemen. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester	2 SWS	
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Beherrschung chemischer Grundlagen und Messmethoden für das Verständnis forstwissenschaftlicher Fragestellungen bei der Erforschung von Waldökosystemen.	3 C	
Prüfungsanforderungen: Bestehen der schriftlichen Prüfungen (2)		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Jens Dyckmans	
Angebotshäufigkeit: Jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: gemäß Prüfungs- und Studienordnung	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.101: Waldökologie <i>English title: Forest Ecology</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen die Grundlagen der biologischen Teildisziplin Ökologie kennen. Diese Kenntnisse werden dann für die Bereiche von natürlichen und bewirtschafteten Ökosystemen angewendet.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Waldökologie (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Vermittlung von ökologischen Grundkenntnissen, insbesondere Vegetations- und Waldökologie. Hierzu zählen Waldformationen der Erde, Waldgesellschaften Mitteleuropas, Eigenschaften und ökologische Ansprüche der Baumarten, Struktur, Funktion und Dynamik von Waldökosystemen.		2 SWS
2. Übungen zur Waldökologie (Übung) <i>Inhalte:</i> Veranschaulichung des Vorlesungsstoffes im Gelände		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsanforderungen: Waldformationen und -gesellschaften ökologische Ansprüche von Bäumen Struktur, Funktion und Dynamik von Waldökosystemen		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Dohrenbusch	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Die Veranstaltung beinhaltet eine Vorlesung, die von Geländeübungen begleitet wird.		

Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Hilmar von Eynatten Dr. rer. nat. Klaus Wemmer
Angebotshäufigkeit: jährlich	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 1
Maximale Studierendenzahl: 25	
Bemerkungen: Die Begrenzung der Plätze bezieht sich nur auf die Geländeübungen.	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.104: Flora, Fauna und Habitate <i>English title: Flora, Fauna and Habitats</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben grundlegende Artenkenntnisse der heimischen Flora und Fauna. Sie erlangen Kompetenzen zur sicheren Ansprache von Biotoptypen im Wald und im Offenlandbereich und der Beurteilung der Standorteigenschaften aufgrund der Artenzusammensetzung der Vegetation.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden
Lehrveranstaltung: Biotoptypen und Habitatausstattung im Offenlandbereich (Übung) <i>Inhalte:</i> Es werden verschiedene Biotoptypen der Offenlandbereiche aufgesucht und hinsichtlich ihrer Ökologie (Standortparameter, prägende Nutzungseinflüsse, Nutzungsgeschichte, Ökosystemdienstleistungen), Gefährdung und Artausstattung charakterisiert. Typische Arten der Flora und Fauna werden im Gelände angesprochen, bestimmt und beobachtet.		2 SWS
Prüfung: Geländeprotokoll 1 (max. 5 Seiten) Prüfungsanforderungen: Anfertigen von Exkursionsprotokollen als Exkursionsführer für Offenlandhabitats.		3 C
Lehrveranstaltung: Biotoptypen und Habitatausstattung im Wald (Übung) <i>Inhalte:</i> Im Rahmen von Geländeübungen in Waldhabitats soll ein Basiswissen zur Bestimmung und zur ökologischen Einordnung von Arten vermittelt werden. Dies beinhaltet auch Kenntnisse über die Methodik zur Erfassung von Habitats und Pflanzengesellschaften. Heimische Habitats und typische Vertreter der jeweiligen Flora und Fauna werden vorgestellt und ein Basiswissen zur Bestimmung mit Hilfe von Fachliteratur vermittelt.		2 SWS
Prüfung: Geländeprotokoll 2 (max. 5 Seiten) Prüfungsanforderungen: Anfertigen von Exkursionsprotokollen als Exkursionsführer für Waldhabitats.		3 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Waldökologie (B.ÖSM.101)	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Achim Dohrenbusch Prof. Dr. Renate Bürger-Arndt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2	
Maximale Studierendenzahl:		

nicht begrenzt	
----------------	--

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.105: Karten und Profile <i>English title: Maps and Profiles</i>		6 C 6 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele sind die Erfassung geologischer Bau- und Lagerungsformen und geometrischer Beziehungen von geologischen Elementen, sowie deren Darstellung in Form von Karten und geometrischen Konstruktionen (Profilschnitte). Im Gelände (LV2) werden die erworbenen Kenntnisse im Rahmen einer eigenständigen Kartierung in die Praxis übertragen und grundlegende Kenntnisse über die Zusammenhänge zwischen Gesteinstyp, Bodenart, Vegetation und Geomorphologie vermittelt. Neben der Umsetzung dieser Lernziele werden in der Geländeübung durch selbstständige, praktische Arbeit integrative Schlüsselkompetenzen vermittelt wie Koordinations- und Teamfähigkeit und das Erstellen ergebnisorientierter Berichte.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 96 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Karten und Profile: Vorlesung und Übung (Übung, Vorlesung) <i>Inhalte:</i> In der LV1 werden zunächst die wichtigsten Minerale und Gesteinsarten vorgestellt und die Kenntnisse durch anschließende Bestimmungsübungen vertieft. Danach werden kartographische Grundlagen, Aufbau, Interpretation und Erstellung geologischer Karten und Bodenkarten vermittelt.		3 SWS
2. Karten und Profile: Geländeübung (Übung) <i>Inhalte:</i> Während eines 6-tägigen Geländeaufenthaltes wird selbständig eine geologische Kartierung durchgeführt. Zusammen mit der geologischen Karte wird ein Kartierbericht von ca. 10 Seiten angefertigt.		3 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Kartierbericht mit geologischer Karte Prüfungsanforderungen: Mineral- und Gesteinsansprache sowie Interpretation und Erstellung geologischer Karten und Profilschnitte, geologische Bau- und Lagerungsformen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Geowissenschaften, B.ÖSM.102	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Volker Thiel Axel Vollbrecht	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 2	

Maximale Studierendenzahl:	
-----------------------------------	--

nicht begrenzt	
----------------	--

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.106: Naturschutz <i>English title: Nature Conservation</i>		3 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Lernziel ist der Erwerb von Grundkenntnissen zu fachlichen Hintergründen, Zielen, Konzepten, rechtlichen Regelungen und Instrumenten des Naturschutzes in Deutschland einschließlich der Methoden und Verfahren der Landschaftsplanung. Sie soll damit den Grundstein für die Fachkompetenz im Arbeitsbereich Naturschutz legen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
Lehrveranstaltung: Naturschutz (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Vor dem Hintergrund der Kulturlandschaftsgeschichte Mitteleuropas befasst sich die Vorlesung mit grundlegenden Zielen, Inhalten und Konzepten des Naturschutzes in Deutschland. Angesprochen werden klassische, im Naturschutzgesetz verankerte Strategien/Instrumente wie Arten-, Biotop- und Flächenschutz sowie die fachlichen Grundlagen und Elemente des gängigen naturschutzfachlichen Gesamtkonzeptes. Behandelt werden ferner die theoretischen und praktischen Möglichkeiten der Durchsetzung landespflegerischer Ziele im Rahmen der Landschaftsplanung i.w.S. mit ihren verschiedenen Einsatzbereichen und Planwerken (integrierte Landschaftsplanung, Eingriffsplanung, Fachplanung für Naturschutz und der Fachplanung für Erholung). Auf dieser Basis werden schließlich naturschutzfachliche Bewertungskriterien vorgestellt und diskutiert.		2 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsanforderungen: siehe Inhalt der Vorlesung		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Renate Bürger-Arndt	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

nicht begrenzt	
----------------	--

nicht begrenzt	
----------------	--

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.109: Geoinformatik 2 für ÖSM <i>English title: Geoinformatics 2</i>		6 C 3 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul grundlegende methodische Kenntnisse der Geoinformationsverarbeitung. Sie kennen Grundlagen der Fernerkundung mit Schwerpunkt auf Methodik der Luft- und Satellitenbildprozessierung und Auswertung (strahlungsphysikalisches Basiswissen, Sensoren und Systeme, digitale Bildverarbeitung, stereoskopische Bildauswertung).		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 42 Stunden Selbststudium: 138 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Übung (Übung) <i>Inhalte:</i> Übungen zum Vorlesung "Einführung in die Luft- und Satellitenbildauswertung"		2 SWS
2. Einführung in die Luft- und Satellitenbildauswertung (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Vermittlung von strahlungsphysischem Basiswissen, digitaler Bildverarbeitung und stereoskopischer Bildauswertung; Sensoren und Systeme		1 SWS
Prüfung: Klausur (60 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Lösen von Aufgaben aus den Übungen Prüfungsanforderungen: Methoden der Luft- und Satellitenbildprozessierung und Auswertung		
Zugangsvoraussetzungen: B.ÖSM.103 Geoinformatik 1 (B.ÖSM.103)	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Stefan Erasmi	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 3	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Maximale Studierendenzahl:	
-----------------------------------	--

nicht begrenzt	
----------------	--

Bemerkungen:

Die Prüfungsform für dies Modul ist nicht festgelegt und kann jedes Jahr neu bestimmt werden. Es soll sich um eine benotete Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Präsentation in Form eines Posters (1 Seite) oder Referates (ca. 15 Minuten) handeln.

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.112: Umwelt- und Ressourcenpolitik <i>English title: Environmental and resource politics</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden kennen die ökonomische Methodik im Rahmen von ausgewählten Analysen der Umwelt- und Ressourcenpolitik und können diese anwenden. Sie sind mit der institutionenökonomischen Analyse vertraut und sind in der Lage die Bedeutung von institutionellen Strukturen für Agrar- und Umweltentwicklungen zu erkennen. Sie entwickeln ihr Gesamtverständnis für die Interaktionen gesellschaftlicher und natürlicher Prozesse weiter.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar zur Umwelt- und Ressourcenpolitik (Seminar) <i>Inhalte:</i> Bearbeitung eines ausgewählten Themas im Rahmen eines 15-minütigen Referates. Die Seminarthemen werden hauptsächlich aktuelle Fragestellungen aufgreifen und sind daher nicht festgelegt.		2 SWS
2. Umweltökonomie (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Einführung in die Institutionen-, Umwelt- und Ressourcenökonomik mit Beispielen aus der Agrar- und Umweltpolitik in Europa und Deutschland.		2 SWS
Prüfung: Klausur (45 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Referat (15 Minuten) im Rahmen des Seminars. Prüfungsanforderungen: Erarbeiten eines Referates zu gestellten Themen aus den Berichten der Agrar- und Umweltökonomie.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Rainer Marggraf	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 5	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.113: Ökosystemmodellierung <i>English title: Ecosystem modelling</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Den Studierenden werden grundlegende Kenntnisse der Ökosystemmodellierung vermittelt. Sie erwerben die Fähigkeit zu interdisziplinärem analytischen Denken und zu einer kritischen Bewertung der Möglichkeiten und Grenzen verschiedener Modellierungsansätze.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Ökosystemmodellierung - Übungen (Übung) <i>Inhalte:</i> Übungen zu dem Vorlesungsstoff.		2 SWS
2. Ökosystemmodellierung (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse der Ökosystemmodellierung. Der Schwerpunkt liegt auf theoretischen Grundlagen und klassischen Modellen der terrestrischen Ökologie. Das Verständnis der in der Vorlesung vorgestellten Theorien und Konzepte wird durch Übungen vertieft.		2 SWS
Prüfung: Präsentation (max. 1 Seiten) Prüfungsanforderungen: Anfertigen und Vorstellen eines themenbezogenen Posters aus dem Bereich der Umweltmodellierung.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: B.ÖSM.101 und B.ÖSM.106	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Kerstin Wiegand	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 5	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul B.ÖSM.114: Ausgewählte Aspekte des Ökosystemmanagements		
Lernziele/Kompetenzen: Anhand praxisorientierter Beispiele zum Ökosystemmanagement lernen die Studierenden die Anwendung ökosystemarer Methoden zur Bearbeitung aktueller wie auch international bedeutender Ökosystemprobleme kennen. Die Studierenden verfügen über konzeptionelles Wissen zur Planung und Bearbeitung von Ökosystemkonflikten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen:		
1. Vorlesung oder Seminar zu ausgewählte Aspekten des Ökosystemmanagements (Bedarfserfassung) <i>Inhalte:</i> In der Veranstaltung werden wechselnde aktuelle Themen aus dem Bereich Ökosystemmanagement praxisorientiert behandelt. Die Themen werden zu Beginn des Semesters auf der Homepage des Studienganges bekannt gegeben. Das Modul bietet somit die Möglichkeit zur kurzfristigen Aufnahme neuer, fachlich interessanter Veranstaltungen, als auch einen Rahmen für aktuelle, kurzfristig verfügbare Lehrangebote (z.B. durch Gastwissenschaftler).		2 SWS
2. Seminar oder Übung zu ausgewählten Aspekten des Ökosystemmanagements (Bedarfserfassung) <i>Inhalte:</i> In dem Seminar / in der Übung werden aktuelle Themen aus dem Bereich Ökosystemmanagement behandelt und in Referaten durch die Studierenden vorgestellt. Die Veranstaltung kann thematisch mit der anderen Veranstaltung abgestimmt sein oder eigenständig angeboten werden. <i>Angebotshäufigkeit:</i> jährlich nach Bedarf WiSe und SoSe		2 SWS
Prüfung: Prüfungsanforderungen: Es soll sich um eine benotete Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder eine benotete Präsentation in Form eines Posters (1 Seite) oder ein benotetes Referat (ca. 15 Minuten) handeln. Die Form und die Themen werden jedes Jahr neu vergeben und dem jeweiligen Vorlesungsstoff angepasst.		
Prüfungsanforderungen: Die Prüfungsform für dies Modul ist nicht festgelegt und kann jedes Jahr neu bestimmt werden. Nach Möglichkeit soll es sich um eine benotete Hausarbeit oder Präsentation in Form eines Posters oder Referates handeln.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Gerhard Gerold	

Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe	Dauer: 1-2
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 5
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	
Bemerkungen: Die Prüfungsform für dies Modul ist nicht festgelegt und kann jedes Jahr neu bestimmt werden. Es soll sich um eine benotete Hausarbeit (ca. 15 Seiten) oder Präsentation in Form eines Posters (1 Seite) oder Referates (ca. 15 Minuten) handeln.	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.115: Energie und Rohstoffe	12 C
Lernziele/Kompetenzen: Lernziel ist der Erwerb von Grundkenntnissen über die Entstehung, Exploration, Produktion, und Verwendung nachwachsender und nicht nachwachsender Rohstoffe/ Energieträger. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Auswirkungen des An- bzw. Abbaus dieser Rohstoffe, z.B. des Rohstoffes Holz mit seinen Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten, den politischen und ökologischen Nutzungskonflikten, sowie den Strategien des nachhaltigen Ressourcenmanagements. Die Studierenden lernen Grundlagen der Energieanwendung und der Möglichkeiten des Ersatzes fossiler Energieträger durch regenerative Energieträger kennen. Sie können Einsatzmöglichkeiten der verschiedenen Energieerzeugungsverfahren für unterschiedliche Rahmenbedingungen beurteilen und Problemlösungen zu Energieversorgungs-szenarien erarbeiten und unter gesellschaftlichen und ethischen Gesichtspunkten beurteilen und diskutieren. Die Studierenden lernen aus der gegebenen Information diese selbständig zu vertiefen, daraus wissenschaftlich fundierte Urteile abzuleiten und auf andere Lebensbereiche zu übertragen.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 126 Stunden Selbststudium: 234 Stunden
Lehrveranstaltung: Geogene Energieträger (Übung, Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Entstehung und Nutzung geogener Energieträger, begleitet von Exkursionen. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester	3 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsanforderungen: Ausarbeiten einer Hausarbeit zu Aspekten geogener Energieträger (z.B. Nutzung, Wirkungsgrad, Umwelteinflüsse)	4 C
Lehrveranstaltung: Rohstoff Holz (Übung, Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Ziel der Lehrveranstaltung ist, die Studenten mit Holz, seinen Eigenschaften und seiner Verwendung vertraut zu machen. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Sommersemester	3 SWS
Prüfung: 1. Klausur (45 Minuten) Prüfungsanforderungen: Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten des Rohstoffes Holz Auswirkungen und Methoden des An- und Abbaues	4 C
Lehrveranstaltung: Regenerative Energien (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Vorstellung der 5 regenerativen Energieträger Wind, Wasserkraft, Solar, Biomasse und Geothermie. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester	3 SWS
Prüfung: 2. Klausur (45 Minuten) Prüfungsanforderungen:	4 C

Nutzung und Wirkungsgrad der regenerativen Energieträger Wind, Wasser, Solar, Biomasse und Geothermie	
Vor- und Nachteile der jeweiligen Nutzung	

Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Holger Militz
Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WiSe und SoSe	Dauer: 2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 5
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.116: Agroforst <i>English title: Agroforestry</i>		6 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden sollen in der Lage sein, moderne Agroforstkonzepte vor allem im Bereich der gemäßigten Klimate sowie traditionelle Verfahren im Bereich der Tropen sachgerecht analysieren und beurteilen zu können. Dabei geht es um i) stoffliche Gesichtspunkte (u.a. potentielle Veränderungen der Wasser- und Stoffkreisläufe, einschließlich C-Dynamik und Erosion), ii) mögliche Beeinflussungen der Biodiversität und der Landschaftsstrukturen und iii) das Management von Agroforstsystemen, einschließlich einer Berücksichtigung von ökonomischen Gesichtspunkten und speziellen Bewirtschaftungsverfahren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Agroforst (Vorlesung) <i>Inhalte:</i> Nach einer Einführung und Charakterisierung historischer agroforstwirtschaftlicher Anbausysteme werden die Grundformen der modernen Agroforstwirtschaft vorgestellt.		2 SWS
2. Seminar Agroforst (Seminar) <i>Inhalte:</i> Die Studierenden sollen dann über Referate und Hausarbeiten aktiv an der Erschließung von Teilaspekten zum Thema Agroforstwirtschaft beteiligt werden.		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 30 Minuten) (30 Minuten) Prüfungsanforderungen: Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten) zu einem gestellten Thema aus dem Agroforst Bereich		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Norbert Lamersdorf	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 5	
Maximale Studierendenzahl: 30		

Georg-August-Universität Göttingen Modul B.ÖSM.117: Praktikum <i>English title: Practical</i>		18 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: In einem 3-monatigen Berufspraktikum sollen die im Studium erworbenen Kenntnisse in einem berufsrelevanten Bereich der Praxis angewendet werden. Das Modul liefert einen Einblick in die Strukturen betrieblicher Arbeitsabläufe und dient gleichzeitig der Orientierung über eigene Fähigkeiten und Interessen. Mögliche Defizite können erkannt und in der verbleibenden Studienzeit korrigiert werden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 512 Stunden
Lehrveranstaltung: Praktikum (Praktikum) <i>Inhalte:</i> Der Praktikumsplatz soll im engen Kontext zu den Studienzielen des Bachelor-Studienganges Ökosystemmanagement stehen und ist von den Studierenden eigenverantwortlich in einem geeigneten außeruniversitären Bereich zu organisieren. Das Praktikum kann aufgeteilt und an verschiedenen Stellen absolviert werden. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		468 SWS
Prüfung: Praktikumsbericht (max. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Der Praktikumsbericht muss folgende Punkte beinhalten: - Betriebsbeschreibung - Tages- oder Wochenberichte (Angaben zu Tätigkeiten und Arbeitszeiten) mit Bestätigung/Unterschrift vom Ausbilder - Erfahrungsberichte zu allen Praktikumsabschnitten im Umfang von maximal 20 Seiten. Diese Berichte sollen sich ausschließlich mit betriebsindividuellen Fragestellungen beschäftigen und keine allgemeinen Ausführungen enthalten		12 C
Lehrveranstaltung: Seminar zum Praxissemester (Seminar) <i>Inhalte:</i> Das Seminar findet in der Regel kurz vor dem WS nach dem Praxissemester (4. Semester) als Blockveranstaltung statt. Alle Studierenden stellen in Referaten ihre Praktika und ihre Erfahrungen vor. <i>Angebotshäufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Minuten) Prüfungsanforderungen: Präsentation (ca. 15 Min.) über das Praktikum mit Handout (1 Seite)		6 C
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. rer. nat. Viola Clausnitzer	

Angebotshäufigkeit: jährlich nach Bedarf WiSe oder SoSe	Dauer: 1 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: ab 4
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt	